

GRUNDLAGEN DER GERMANISTIK

Herausgegeben von Christine Lubkoll, Ulrich Schmitz,
Martina Wagner-Egelhaaf und Klaus-Peter Wegera

61

Deutschdidaktik Grundschule

Eine Einführung

von

Anja Pompe,
Kaspar H. Spinner
und
Jakob Ossner

3., durchgesehene und erweiterte Auflage

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über dnb.ddb.de abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
ESV.info/978-3-503-19445-2

1. Auflage 2016
2. Auflage 2018
3. Auflage 2020

ISBN 978-3-503-19445-2

Alle Rechte vorbehalten

© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2020

www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706.

Satz: L101 Agentur für Mediengestaltung, Fürstenwalde
Druck und Bindung: Difo-Druck, Untersiemau

Vorwort

Der vorliegende Band zur Grundschuldidaktik Deutsch versteht sich als Einführung und richtet sich in erster Linie an Studierende in der ersten Ausbildungsphase, an Referendarinnen und Referendare und auch an Lehrpersonen, die Deutsch unterrichten, ohne das Fach im Studium studiert zu haben. Wir wollen mit unserer Darstellung die Leserinnen und Leser mit den wesentlichen wissenschaftlichen Erkenntnissen zu den einzelnen Arbeitsbereichen des Deutschunterrichts vertraut machen und ihnen die Fähigkeit vermitteln, über fachliche Probleme des Unterrichts nachdenken zu können. Es handelt sich bei unserem Band schwerpunktmäßig also nicht um ein Praxishandbuch mit Anleitungen und Modellvorschlägen für den Unterricht, wohl aber ist es uns wichtig, dass in unseren Ausführungen immer – auch bei theoretischen Fragestellungen – der Bezug zum Unterrichtshandeln deutlich wird. Deshalb argumentieren wir in vielen Fällen anhand von kleinen Ausschnitten aus dem Schulalltag oder mithilfe konkreter Unterrichtsgegenstände. Deziert orientieren wir uns an den Fragestellungen, die für den Unterricht in der Grundschule relevant sind. Sie kommen in stufenübergreifenden Einführungen oft zu kurz; das gilt insbesondere für Fragen des Anfangsunterrichts, den wir, auch in seinem Bezug auf vorschulische Lernprozesse, besonders berücksichtigt haben. Der Stufenbezug entlastet andererseits von Fragestellungen, die höhere Klassenstufen betreffen.

Schwierig ist bei der Erstellung einer grundschulspezifischen Einführung in die Deutschdidaktik die Frage, wie ausführlich die fachwissenschaftlichen Grundlagen vermittelt werden sollen. Es gibt Studierende, die im Studium auch Linguistik und Literaturwissenschaft belegen, andere besuchen aber keine solchen Veranstaltungen. Wir sind so vorgegangen, dass wir die fachwissenschaftlichen Aspekte immer in enger Anbindung an die damit verbundenen didaktischen Fragestellungen angesprochen haben, und hoffen, so den unterschiedlichen Wissensvoraussetzungen und Erwartungen unserer Leserinnen und Leser gerecht werden zu können. Es versteht sich, dass wir in unserer Einführung auch den aktuellen Stand der Fachdiskussion vermitteln wollen. Insofern kann unser Band auch Lehrerinnen und Lehrern als Auffrischung ihrer fachdidaktischen Kenntnisse dienen. Ein umfassender Forschungsüberblick und eine Darstellung der Kontroversen in der Disziplin können im begrenzten Rahmen einer Einführung allerdings nicht geleistet werden.

Den vorliegenden Band haben wir in die Hauptteile „Allgemeines“, „Sprachdidaktik“, „Lese- und Literaturdidaktik“ und „Mediendidaktik“ gegliedert. Dabei ist uns bewusst, dass es vielerlei Querverbindungen zwischen den Arbeitsbereichen gibt; wenn Kinder z. B. Texte zu einer Buchlektüre verfassen, betrifft dies den Literatur- und den Schreibunterricht, oder wenn sie sich im Unterrichtsgespräch über einen Hörbuchausschnitt austauschen, sind Gesprächserziehung, Medien- und Literaturunterricht betroffen.

Unser Band ist keine Sammlung zusammengefügtter Einzelbeiträge, sondern beruht auf einer gemeinsam erarbeiteten Konzeption. Bei der Erstellung haben

Vorwort

wir arbeitsteilig einzelne Teile bzw. Kapitel übernommen. So trägt Jakob Ossner für Kapitel 3 („Konzepte des Lehrens und Lernens im Deutschunterricht“) und den Teil „Sprachdidaktik“ die Hauptverantwortung, Anja Pompe für das Kapitel 2 („Kontexte des Deutschunterrichts“) und den Teil „Mediendidaktik“ und Kaspar Spinner für das Kapitel 1 („Gegenstand und Geschichte der Deutschdidaktik“) und den Teil „Lese- und Literaturdidaktik“. Wir haben alle Teile jeweils gelesen, kommentiert, mit Änderungs- und Korrekturvorschlägen versehen und dann entsprechend überarbeitet. Über manche Frage haben wir auch gestritten und nicht immer eine vollständige Einigung erzielt – dass die Deutschdidaktik eine lebendige Disziplin ist, haben wir dabei einmal mehr erfahren.

Im März 2016

Anja Pompe, Kaspar H. Spinner, Jakob Ossner

Vorwort zur 2. Auflage

Für die neue Auflage haben wir den Text durchgesehen, einige geringfügige Änderungen vorgenommen und das Literaturverzeichnis aktualisiert.

Im Januar 2018

Anja Pompe, Kaspar H. Spinner, Jakob Ossner

Vorwort zur 3. Auflage

Die neue Auflage wurde an verschiedenen Stellen aktualisiert und erweitert. Neu aufgenommen ist das Thema *Inklusion* sowie eine grafische Darstellung des 2-Wege-Modells.

Im Juni 2020

Anja Pompe, Kaspar H. Spinner, Jakob Ossner

Inhaltsverzeichnis

	Seite
ALLGEMEINES	9
1 Gegenstand und Geschichte der Deutschdidaktik	9
1.1 Deutschdidaktik als Wissenschaft	9
1.2 Geschichte der Deutschdidaktik	14
1.3 Aktuelle Tendenzen	24
Zusammenfassung	30
2 Kontexte des Deutschunterrichts	31
2.1 Multikulturalität und Mehrsprachigkeit	32
2.2 Medienvielfalt und Mediensozialisation	37
2.3 Lesesozialisation und literarische Sozialisation	42
Zusammenfassung	51
3 Konzepte des Lehrens und Lernens im Deutschunterricht	53
3.1 Kompetenzorientierung und Bildungsstandards	54
3.2 Lernbereichsgliederung und Integration	60
3.3 Leistungsermittlung und -förderung	65
Zusammenfassung	68
SPRACHDIDAKTIK	70
4 Sprechen und Zuhören	70
4.1 Gespräche führen und Zuhören	70
4.2 Über sich sprechen, mit und zu anderen sprechen	76
4.3 Vorlesen, Vortragen und Vorspielen	80
Zusammenfassung	85
5 Schreiben	87
5.1 Ersts Schreiben	87
5.2 Richtig schreiben	97
5.3 Texte schreiben	108
Zusammenfassung	117
6 Sprache und Sprachgebrauch	119
6.1 Sprache thematisieren und reflektieren	121
6.2 Sprachliche Mittel untersuchen	124
6.3 Sprachliche Vielfalt kennenlernen	135
Zusammenfassung	141

LESE- UND LITERATURDIDAKTIK	142
7 Lesen lernen	142
7.1 Erstlesen und Lesen	142
7.2 Lesestrategien und Lesetechniken anwenden	152
7.3 Mit Sachtexten arbeiten	160
Zusammenfassung	171
8 Literarische Texte lesen lernen	172
8.1 Literarische Vorerfahrungen aufgreifen	172
8.2 Literarische Texte kennenlernen	176
8.3 Literarische Texte verstehen	186
Zusammenfassung	199
MEDIENDIDAKTIK	201
9 Medien und Medienkompetenz	201
9.1 Medien nutzen	203
9.2 Medien rezipieren	206
9.3 Medien produzieren	211
Zusammenfassung	214
10 Auditive, visuelle und audiovisuelle Medien	215
10.1 Auditive Medien	215
10.2 Visuelle Medien	223
10.3 Audiovisuelle Medien	230
Zusammenfassung	241
11 Neue Medien	244
11.1 Neue Medien zur einseitigen Kommunikation	244
11.2 Neue Medien zur zwei- und mehrseitigen Kommunikation	249
Zusammenfassung	254
Literatur	256
Stichwortverzeichnis	284